



von links nach rechts  
*Hintere Reihe:* Thomas Kern (Trainer), Michael Moser, Andreas Bußhardt, Martin Baumann, Gregor Kunz, Philipp Kaiser, Clemens Willaredt, Philipp Baecke, Sascha Grins,  
*Vordere Reihe:* Fabian Rainer, Lorenz Kunz, Yorck Schwarz, Gerald Göppert, Andy Meyer, Philipp Maurer, Patrick Enghauser

Nach einer anstrengenden Vorbereitung unter dem neuen Trainer Thomas Kern, begann die Runde der 2. Mannschaft erst am 09.10.2011 mit einem Heimspiel gegen die Handball-Löwen Heitersheim. Diese rechneten sicherlich große Chancen auf einen Sieg aus, da das erklärte Ziel dieser Mannschaft der Aufstieg in die Bezirksliga ist. Zunächst lag die Zweite mit 0:3 zurück, was aber bis zur Mitte der 1. Hälfte auf ein 6:4 korrigiert werden konnte. Zur Halbzeit stand es dann 12:8. Eine kleine Schwächephase kostete den Vorsprung und man lag 14:16 zurück. Hierbei hatten sie jedoch die Heitersheimer die Rechnung ohne den TuS Oberhausen und der wieder erstarkten 2. Mannschaft gemacht. Denn ein hervorragend haltender Gerald Göppert war der Rückhalt in der zweiten Halbzeit und ließ den Gegner das ein- oder andere Mal verzweifeln. Letztendlich ein schneller Pass vom überragenden Gerald Göppert auf Philipp Maurer erlöste alle zum 23:23 Endstand.

Am vergangenen Wochenende stand die schwere Auswärtspartie gegen die SG Köndringen/Teningen 3 auf dem Programm. Denn bei dieser Mannschaft weiß man grundsätzlich nie, wer aufläuft, zumal einige erfahrene Oberhausener mittlerweile dort trainieren bzw. spielen. So legten die Gastgeber um Wolfgang Ehrler immer wieder vor, doch man konnte zunächst immer wieder ausgleichen bzw. bis auf zwei Treffer dran bleiben. Ein gut aufgelegter Yorck Schwarz, der sein erstes Aktivenspiel bestritt, hielt die Zweite im Rennen. Eine Schwächephase der Mannschaft ließ die SG jedoch mit 6 Treffern auf 17:11 davonziehen. In der zweiten Halbzeit zeigte die Ansprache von Thomas Kern Wirkung und man hätte fast das 17:17 markiert. Aber beim Stand von 17:16 häuften sich leider wieder die Fehler, so dass man sich zuletzt (unverdient hoch) mit 27:21 geschlagen geben musste. (mm)

